

19. September 2007

Neues Gütesiegel „Gutes vom Bauernhof“

Plank: NÖ Direktvermarkter setzen auf Qualität und Nähe

Niederösterreichs bäuerliche Direktvermarkter präsentieren jetzt unter dem Gütesiegel „Gutes vom Bauernhof“ Lebensmittel in höchster Qualität, die unter strengen Vorschriften produziert werden. Die Produktpalette reicht vom exotischen aber regional produzierten Straußenfleisch über hausgemachte Nudeln oder Käsespezialitäten bis zu fruchtigen Marmeladen und Edelbränden. Für Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank bedeutet das Thema Direktvermarktung mehr als nur die Möglichkeit zum Erwerb frischer regionaler Lebensmittel. „Der unmittelbare Kontakt zwischen Produzenten und Konsumenten macht diese Produkte zu ganz besonderen Lebensmitteln.“

In Niederösterreich gibt es derzeit 123 bäuerliche Betriebe, die mit dem Gütesiegel „Gutes vom Bauernhof“ ausgezeichnet sind. Dieses Zeichen garantiert die bäuerliche Herkunft der Produkte, die sorgfältige Verarbeitung unter strengsten Hygienevorschriften und gleichzeitig höchste Qualität.

Für die Gütesiegel-Betriebe ist eine Reihe von nachhaltigen Kontrollen vorgesehen. „Die regionale Nahversorgung bedeutet nicht nur mehr Frische, sondern auch eine drastische Reduzierung an Transportkilometern“, so Plank. Damit auch die Konsumenten den kürzesten Weg zum nächsten Direktvermarkter leichter finden, bietet die von der NÖ Landwirtschaftskammer neu aufgelegte Broschüre „Ausgezeichnete Direktvermarkter in Niederösterreich“ einen nach Bezirken geordneten Überblick der heimischen Gütesiegel-Betriebe und stellt diese mit ihren Produkten vor. Die Publikation kann kostenlos unter der Telefonnummer 02742/259-6500 oder unter e-mail direktvermarktung@lk-noe.at angefordert werden.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at